



Lille: 2 Gebäude stürzen mitten im Stadtzentrum in sich zusammen

Zwei Gebäude stürzten am frühen Samstagmorgen in einer zentralen Einkaufsstraße in Lille ein, glücklicherweise noch bevor die Geschäfte geöffnet hatten. Die umliegenden Gebäude wurden ebenfalls evakuiert.

Die Bürgermeisterin der Stadt Lille, Martine Aubry, sagte der Nachrichtenagentur AFP, zunächst dass am Samstagmorgen im Stadtzentrum von Lille ein Gebäude eingestürzt sei, ohne dass jemand zu Schaden gekommen sei. Später wurde bekannt, dass es sich um zwei Gebäude handelt, die bereits in der Nacht vorsichtshalber evakuiert wurden. „Ein Jugendlicher kam um 3.00 Uhr morgens nach Hause und stellte fest, dass die Wand des Gebäudes verzogen war“, sagte die Bürgermeisterin. Die Feuerwehr beschloss daraufhin, die Gebäude zu evakuieren, da sie der Meinung war, dass ein „echtes Risiko“ bestand, so Aubry.

Un bâtiment vient de s'effondrer rue pierre Mauroy à lille
pic.twitter.com/b6UkYnnlj

— daphne uyttebroeck (@dafcharal) November 12, 2022

Und tatsächlich stürzten die Gebäude am frühen Morgen ein, zum Glück jedoch noch bevor die Geschäfte geöffnet wurden. Die umliegenden Gebäude wurden ebenfalls evakuiert, wie die Bürgermeisterin der Stadt erklärte.

„Ich hatte die Angst meines Lebens“

Feuerwehrleute sind im Einsatz, um den Schutt wegzuräumen, begleitet von Polizisten, die die Umgebung sichern, wie Journalisten der Nachrichtenagentur AFP berichten. Die Feuerwehrleute suchen noch immer nach mögliche Opfern. Auch Krankenwagen des Rettungsdienstes SAMU waren vor Ort. „Wir hörten ein Geräusch, das einige Sekunden dauerte, zunächst ganz leise. Wir dachten, es sei das Gerüst, das umfällt“, berichtete Ludovic Ficher, der in einem benachbarten Gebäude arbeitet. „Als wir merkten, dass das ganze Gebäude einstürzte, sind wir alle weggerannt“, fügte er hinzu. „Ich hatte die Angst meines Lebens“.